

INFO

ANGEBOTE UND KOSTEN

Die IPV kann Ihnen helfen den Führerschein (wieder) zu erlangen und sicher am Verkehr teilzunehmen. Dieses Präventionsprogramm (IPV) können Sie in Form einer Gruppe und / oder in Einzelgesprächen wahrnehmen.

WIESO PRÄVENTION?

Wir bieten für Menschen, die mit Suchtmitteln im Straßenverkehr Schwierigkeiten haben, bzw. hatten Präventionskurse an, mit dem Ziel, ihre Verkehrstüchtigkeit wieder zu erlangen.

Teilnahmebescheinigungen über unser Präventionskurse werden von den MPU-Stellen anerkannt.

Preise und Termine auf Anfrage oder unter:

www.ludwigsmuehle.de/Therapiezentrum/News

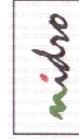
Die Einzelgespräche finden nach individuellen Terminabsprachen statt.

Die Gruppensitzungen finden in den Beratungsstellen Speyer statt.



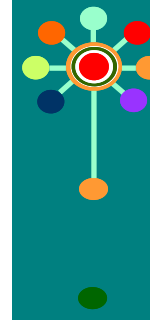
SUCHTBERATUNGSSTELLE GERMERSHEIM

Trommelweg 11b • 76726 Germersheim
Telefon: 07274 / 91 93 27
Fax: 07274 / 91 93 28
E-Mail: info-nidro-germersheim@ludwigsmuehle.de
Offene Sprechstunde: Do.: 09:00–10:30
Mi.: 17:00 – 18:00



SUCHTBERATUNGSSTELLE SPEYER

Heydenreichstr. 6 • 67346 Speyer
Telefon: 06232 / 2 60 47
Fax: 06232 / 2 60 48
E-Mail: info-nidro-speyer@ludwigsmuehle.de
Offene Sprechstunde: Do.: 16:00–18:00



**Beratung
Behandlung
Prävention**

Führerschein weg ?

Indizierte Prävention Verkehrssicherheit

**Jugend
und Sucht**

NIDRO

- Information
- Beratung
- Einzelgespräche
- Gruppengespräche

Therapieverbund Ludwigsmühle



INDIZIERTE PRÄVENTION VERKEHR IPV



Die NIDRO bietet seit 1999 qualifizierte Präventionsprogramme für Verkehrssicherheit an, die zum Bestehen der MPU genutzt werden können. Unser Programm ist von den Führerschein- und Prüfstellen anerkannt.

DER FÜHRERSCHEIN IST WEG! – WAS TUN ?!

Um eine Medizinische Psychologische Untersuchung (MPU) zu bestehen, sind zwei Aspekte notwendig:

1. Die Abstinenznachweise

Je nach individuellem Hintergrund sind Nachweise zwischen 6 bis 18 Monate notwendig. Die Abstinenz muss durch Laborkontrollen bei **anerkannten** Verkehrsmedizinern nachgewiesen werden. Diese Abstinenznachweise müssen bei der MPU vorgelegt werden.

2. Psychologische Aufarbeitung

Sie setzen sich kritisch mit ihrem Konsum-, bzw. Fahrverhalten und dessen Auswirkungen auseinander.

Diese Aufarbeitung findet begleitend zur Abstinenz statt.

WIE BESTEHT MAN EINE MPU?

Um ihren Führerschein zu erlangen, benötigen Sie ein positives Gutachten von einer MPU-Stelle. In diesem Gutachten wird eingeschätzt, ob Sie zukünftig Suchtmittel frei am Straßenverkehr teilnehmen können.

Wir bieten Ihnen einen 10-stündigen Kurs an. Dieser soll Ihnen helfen, risikoreiches Verhalten zu reflektieren.

Dazu erhalten Sie z. B.:

- Informationen über die verkehrsrelevante Wirkung der Suchtmittel.
- Sie finden Hilfestellung beim Aufrechterhalten Ihrer Abstinenz.
- Aspekte Ihres Konsums werden besprochen und Veränderungen unterstützt.

AUFBAU DES PROGRAMMS:

In der Regel findet das Programm in abendlichen Gruppensitzungen mit zusätzlichen Einzelgesprächen nach Absprache statt. In besonderen Fällen können auch ausschließlich Einzelgespräche vereinbart werden.

Wir bitten um eine frühzeitige Terminvereinbarung für ein unverbindliches Informationsgespräch.

Weitere Informationen erhaltenen Sie im Sekretariat, durch die Aushänge in der Beratungsstelle und unter:

www.ludwigmuehle.de

